



Darmkrankheiten und Darmkrebsprävention

Angebote für Patientinnen, Patienten und Interessierte

Johanniter Krankenhaus Rheinhausen – WAZ-Medizinforum

Das am **20.09.2015** stattgefundenene Patientenforum zu „chronisch entzündlichen Darmerkrankungen“ des Johanniter Krankenhauses Rheinhausen war sehr erfolgreich. Fragen zu den beiden Hauptformen chronisch entzündlicher Darmkrankheiten wie Morbus Crohn und Colitisulcerosa wurden besprochen. Von diesen Erkrankungen sind in Deutschland mehr als 300.000 Menschen betroffen. Neben Vorträgen zu Diagnostik und Therapie wurde auch ein Blick auf Themen wie Entartungsgefahr, Ernährung, Stomaversorgung, sozialrechtliche Probleme, die Rolle der Psyche und vor allem auch auf die Unterstützungsmöglichkeiten durch die Selbsthilfe geworfen. Die deutsche Morbus Crohn/Colitisulcerosa Vereinigung sagte ihre Teilnahme an der Veranstaltung zu. Nach jedem Vortrag war Zeit um Fragen an die Referenten zu richten. An Info-Tischen war Gelegenheit sich im kleinen Kreis über spezielle Themen der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen, wie Selbsthilfe und Sanitätsprodukte zu informieren und gegenseitig auszutauschen.

Sana Klinikum Duisburg – 2. Wedauer Darmtag

Am **28.10.2015** findet, wie angekündigt zwischen **15.00 und 18.00 Uhr** der „2. Wedauer Darmtag“ im Sana Klinikum Duisburg statt. Dabei stehen alle Aspekte rund um die Vorbeugung, Diagnostik und Therapiemöglichkeiten bei Darmerkrankungen im Mittelpunkt des Aktionstages. Experten des Darmzentrums in den Sana Kliniken Duisburg, vertreten durch die Fachbereiche Gastroenterologie und Hepatologie sowie Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, haben ein informatives Programm zusammengestellt. Die Vortragsthemen reichen von Darmkrebsvorsorge über Erkrankungen des Enddarmes und Afters bis hin zu Therapiemöglichkeiten bei Darmkrebs. Auch gehen die Experten auf die Themen Durchfall und Nahrungsmittelunverträglichkeiten ein bis hin zu chronisch entzündlichen Darmerkrankungen. Selbsthilfegruppen und Vertreter aus der Industrie werden hier an verschiedenen Ständen informieren. Die Besucher erwartet ein interessantes Angebot rund um die Möglichkeiten der Diagnostik sowie Führungen durch die Endoskopieabteilung mit Demonstrationen moderner Untersuchungs- und Behandlungsmethoden. Ebenso verdeutlicht ein überdimensionales Darmmodell Aufbau und Funktionsweise dieses Organs.

Bethesda Krankenhaus - Telefonaktion in Kooperation mit der Rheinischen Post

Chefarzt Prof. Dr. Dietmar Simon und Oberarzt Dr. Marcus Lassau der Allgemein- und Viszeralchirurgie und Dr. Abdurrahman Sagir, Chefarzt der Gastroenterologie des Krankenhaus Bethesda, beantworten am **Mittwoch, 4. November 2015, von 11.00 bis 13.00 Uhr** zwei Stunden

lang die Fragen von Betroffenen und Interessierten rund ums Thema Darmkrebs. Die Aktion findet im Rahmen des zertifizierten Darmkrebszentrums und dem Verein „Duisburg gegen Darmkrebs“ statt.

Aktion - Toilettenpapierrollen

Eine weitere ausgefallene Aktion in der 2. Jahreshälfte soll die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Früherkennung lenken. Gemeinsam mit der Krankenkasse Barmer Ersatzkasse sollen Toilettenpapierrollen mit Aufforderungen zur Prävention bedruckt werden und an öffentlichen Orten verteilt werden.

Ich bedanke mich bei allen für ihre aktive Mithilfe im Kampf gegen Darmkrebs!
Mit freundlichen Grüßen

Dr. Alexander Meyer

Erster Vorsitzender des Vereins „Duisburg gegen Darmkrebs“

vorstand@duisburg-darmkrebs.de

Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz Gesundheitsamt, Ruhrorterstrasse 195,
47119 Duisburg; 0203-283-3938, Fax 0203-2834340

e-mail: gesundheitskonferenz@stadt-duisburg.de

Internet: www.duisburg.de

www.gesundheitskonferenz-duisburg.de